

**Sitzungsvorlage**  
**Antrag**

Nr.: 2013/410

<b>Gewährung von Leistungen für Asylbewerber als Geldleistung</b>
---

Ausschuss für Soziales, Familie, Gesundheit, Sport, Senioren und Migration
---

<b>TOP</b>
------------

Klaus-Peter Dehde stellt als Sprecher der Gruppe X am 11.03.2013 folgenden Antrag:

Gewährung von Leistungen für Asylbewerber als Geldleistung

Zur Begründung:

Die neue Landesregierung schafft die Möglichkeit, Leistungen für Asylbewerber zukünftig wieder als Geldleistung zuzulassen. Für die Kommunen kann dies eine Verwaltungsvereinfachung bedeuten. Das Wahlrecht soll dabei bei den zuständigen Kommunen liegen. Eine Information und Befassung des Sozialausschusses erscheint deshalb geboten.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Bisher erfolgte die Gewährung von Grundleistungen an die Asylbewerber in Form von Wertgutscheinen und Barbeträgen in Form eines kleinen Taschengeldes. Dies erfolgte auf Grund einer Anordnung des Nieders. Ministeriums für Inneres und Sport. Die neue Landesregierung hat mit Schreiben vom 27.02.2013 mitgeteilt, dass es den Leistungsbehörden ab sofort überlassen bleibt, die Leistungen auch in voller Höhe als Barleistungen zu gewähren.

Bereits mit Schreiben vom 07.03.2013 wurde der Landrat durch die Fachdienstleiterin des Fachdienstes 57 darüber in Kenntnis gesetzt und um Zustimmung der vollen Bargeldleistungen ab 01.04.2013 gebeten.

Diese Zustimmung wurde umgehend erteilt, so dass die Grundleistungen an die Asylbewerber ab April 2013 nur noch in Form von Bargeldleistungen gezahlt werden.

**Anlagen:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Umstellung hat keine finanziellen Auswirkungen.

I.A.

---